

VON X BIS Z: GENERATIONEN IM DIALOG

BIOGRAFIEN DER TEILNEHMENDEN

Kang Jeongsu ist Experte für neue Medien und leitet Mediati, einen in Seoul ansässigen media startup accelerator. Promoviert hat er in Betriebswirtschaftslehre an der Universität Witten/Herdecke in Deutschland. Dr. Kang ist weithin anerkannt als einer der führenden Experten Südkoreas für digitale Wirtschaft und Innovation. Er war Dozent an der Yonsei University und berät zahlreiche südkoreanische Medienunternehmen zu Strategien für digitale Medien.

Sylvie Octobre ist französische Soziologin und spezialisiert auf Kulturpraktiken von Kindern und jungen Erwachsenen. Sie forscht am Department of Studies, Forecasting and Statistics (DEPS) des französischen Ministeriums für Kultur und Kommunikation. Außerdem ist sie assoziierte Wissenschaftlerin in der Arbeitsgruppe für Methoden der soziologischen Analyse an der La Sabonne (GEMASS) und Co-Chefredakteurin der Zeitschrift „Youth and Globalization“. 2018 veröffentlichte Octobre ihre neueste Arbeit „Les technocultures juvéniles: du culturel au politique“ (Technokulturen der Jugend: Von Kultur zu Politik).

Yoon In-Jin ist Professor für Soziologie an der Korea University in Seoul. Er absolvierte seinen Master als auch seine Promotion, beide in Soziologie, an der University of Chicago. Er lehrte zuvor am Department of Asian American Studies an der University of California, Santa Barbara. Yoon ist Autor zahlreicher Bücher und Artikel über Rassenidentität und Multikulturalismus und gehörte dem beratenden Ausschuss des südkoreanischen Premierministers für Innenpolitik in Bezug auf die ausländische Bevölkerung an.

X 부터 Z 까지, 세대 간 대화

토론자 이력

강정수는 뉴미디어 전문가로 서울에 기반을 둔 미디어 스타트업 액셀러레이터 미디어티의 대표이다. 독일 비텐/헤르데케 대학에서 경영학 박사학위를 취득했으며, 한국의 디지털 경제와 혁신에 관한 대표적인 전문가로 널리 인정받고 있다. 연세대학교에서 학생들을 가르쳤고, 현재 여러 한국 미디어 기업에 디지털 미디어 전략에 대해 멘토링을 진행하고 있다.

실비 옥토브레는 아동과 청소년의 문화 활동을 전문적으로 연구하는 프랑스 사회학자로 현재 프랑스 문화통신부 연구예측통계국의 연구원이다. 소르본 대학의 사회학 분석 방법에 관한 연구그룹에 외부 연구원으로 참여하고 있으며 저널 ‘Youth and Globalization’의 공동 편집장이기도 하다. 2018년에는 저서 ‘Les technocultures juvéniles: du culturel au politique’(청소년의 테크노 컬처: 문화에서 정치까지)를 발간했다.

윤인진 고려대학교 사회학과 교수는 미국 시카고 대학에서 사회학 석사 및 박사학위를 취득한 후, 캘리포니아 대학교 산타바바라 캠퍼스의 아시안-아메리칸학과에서 학생들을 가르쳤다. 인종 정체성과 다문화주의에 관한 책과 기사를 다수 저술했고, 한국 국무총리실 소속 외국인력정책위원회 민간위원으로 위촉되었다.

Marion Genavire hat drei Master-Abschlüsse in Philosophie an der Université-Paris I (Panthéon-Sorbonne) erworben, darunter den Master of Applied Philosophy (ETHIRES). 2013 war sie Mitbegründerin der Philosophieagentur Thaé, die mit Hilfe der Philosophie konventionelles Denken hinterfragt und Vorurteile bekämpft, indem häufig benutzte, aber selten in Frage gestellte, Wörter eine (neue) Bedeutung erhalten. Sie führt partizipative Workshops und Foren durch, in denen Teilnehmende dazu angeregt werden, für sich selbst zu denken, eigene Annahmen zu hinterfragen, Argumente zu formulieren und gemeinsames Denken mitzugestalten.

Dirk von Gehlen ist Autor, Journalist und Redner. Nach seinem Studium der Kommunikationswissenschaft, Politikwissenschaft und neueren deutschen Literatur an der LMU München leitet er nun die Abteilung „Social Media/Innovation“ einer führenden deutschen Zeitung, der Süddeutschen Zeitung. Von Gehlen und sein Werk wurden mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Grimme-Online-Award für das Online-Magazin „jetzt.de“. Dirk von Gehlens Hauptinteresse gilt den neuen Medien und der Digitalisierung. Er befürwortet eine pragmatische Haltung gegenüber kulturellen Veränderungen.

Haemin Sunim geboren als Ryan Bongseok Joo, ist Mönch in Südkoreas buddhistischem Chogye-Orden und Autor des 2012 Blockbuster-Bestsellers Die schönen Dinge siehst du nur, wenn du langsam gehst. Er absolvierte seinen Master der Theologie an der Harvard University und promovierte in Religionswissenschaft an der Princeton University. Sieben Jahre lang war er Assistenzprofessor für Religionswissenschaft am Hampshire College in den Vereinigten Staaten, bevor er nach Südkorea zurückkehrte, um dort eine der führenden spirituellen Persönlichkeiten zu werden.

Cécile Van de Velde ist eine französische Soziologin, die derzeit an der University of Montreal lehrt. Van de Velde beschäftigt sich in ihrer Arbeit mit der Not der Jugend, Veränderungen in der Altersstruktur und der Entwicklung der Beziehungen zwischen den Generationen. Ihr besonderes Interesse gilt diesen Themen im Zusammenhang mit internationalen

마리옹 제네브는 파리 1 대학에서 응용 철학 석사를 포함해 철학 석사학위 세 개를 취득했다. 자주 사용되면서도 거의 문제시되지 않는 단어에 (새로운) 의미를 부여하고, 철학을 활용해 관습적 사고에 의문을 제기하며 편견에 맞서는 철학기관 ‘Thaé’를 2013 년 공동 설립했다. 제네브는 참가자들이 스스로 생각하고, 자신의 가정을 검토하면서 근거를 제시하고, 공동체 의식을 함께 만들어 나가도록 독려하는 참여 워크숍과 포럼을 개최한다.

디르크 폰 겔렌은 작가이자 저널리스트, 강연자이다. 뮌헨 대학에서 커뮤니케이션학, 정치학, 독일 현대문학을 전공했으며 현재 독일의 주요 신문인 쥐트도이체 차이퉁의 ‘소셜 미디어/혁신’부를 이끌고 있다. 특히 편집장으로 있던 온라인 매거진 ‘jetzt.de’가 그림온라인상을 받는 등 폰 겔렌과 그의 작업은 여러 상을 수상했다. 주요 관심사는 뉴미디어와 디지털화이며, 문화 변화에 대한 실용주의적 태도를 지지한다.

헤민 스님의 속명은 라이언 봉석 주며, 대한불교 조계종 승려이자 2012 년 화제의 베스트셀러인 ‘멈추면 비로소 보이는 것들’의 저자이다. 하버드 대학에서 종교학 석사학위를, 프린스턴 대학에서 종교학 박사학위를 취득했다. 미국 햄프셔 대학에서 7 년 간 종교학과 조교수로 재직 후 한국으로 돌아왔으며, 현재 한국에서 영향력 있는 종교인 중 한 명으로 꼽히고 있다.

세실 반 드 벨드는 프랑스 사회학자로 현재 캐나다 몬트리올 대학에서 강의하고 있다. 주요 연구분야는 청년기의 어려움, 연령 구조의 변화, 세대 간 관계 발전이다. 국경을 넘어 모여드는 삶의 행로의 차원과 불평등이 이를 어떻게 재구성하는지 더 잘 파악하기 위해 특히 국제적 기준과

Standards, um die Dimensionen unserer Lebenswege, die grenzübergreifend zusammenlaufen, und die Art und Weise, wie Ungleichheiten diese rekonstruieren, besser zu identifizieren. Sie ist Autorin zahlreicher Zeitschriftenartikel, Kapitel und Bücher, wie z.B. „Becoming Adult: Comparative Sociology of Youth in Europe“ (2008) oder „Sociology of the Life Course“ (2015).

Christoph Deeg ist Berater und Speaker für die Bereiche Digitale Transformation, Gamification und Playfull Participation. Er berät und begleitet Unternehmen und Organisationen bei der Entwicklung umfassender digital-analoger Gesamtstrategien sowie dem strategischen Einsatz von Gamification. Ein weiterer Fokus seiner Arbeit liegt in der Entwicklung von Partizipationsprozessen mittels analoger und digitaler Spiele bzw. Spielmodellen. Grundgedanke seiner Arbeit ist die Idee, dass es beim Thema Digitalisierung im Kern nicht um Technologien, sondern um Menschen mit ihren individuellen digital-analogen Lebensrealitäten geht. Deeg ist Gründer des Netzwerkes "games4culture" und des äthiopischen Gamification-Netzwerkes "Chewata Awaqi" sowie Autor einer Vielzahl an Beiträgen in Fachmagazinen und Fachbüchern.

Se-Woong KOO gründete und verwaltet Korea Exposé, ein unabhängiges Medienunternehmen, das sich auf die koreanische Halbinsel spezialisiert hat. 2011 promovierte er in Religionswissenschaft mit Schwerpunkt Korea an der Stanford University. Zuvor war er Gastwissenschaftler an der École des hautes études en sciences sociales (EHESS) in Paris, und lehrte an der Asian University for Women und der Yale University. Er schreibt regelmäßig Essays und Berichte über Korea für die New York Times, Al Jazeera und BBC World News.

관련하여 관심을 가지고 있다. ‘성인이 되는 것. 유럽의 청소년 비교 사회학’(2008), ‘생애 과정의 사회학’(2015) 등 다수의 저널 기사 및 챗터, 서적을 저술했다.

크리스토프 데그는 디지털 변화, 게이미피케이션, 놀이 참여 분야의 컨설턴트이자 강연자이다. 디지털-아날로그 종합 전략을 개발하고 게이미피케이션을 전략적으로 활용하는 데 있어 기업과 조직을 지원하고 자문을 제공한다. 또한, 아날로그 및 디지털 게임 또는 게임 모델을 통한 참여 프로세스 개발에도 초점을 두고 있다. 그의 작업의 기본 아이디어는 디지털화의 핵심은 기술이 아니라 개별적인 디지털-아날로그 현실을 사는 사람에게 있다는 것이다. 데그는 네트워크 ‘게임스포컬처’와 에티오피아의 게이미피케이션 네트워크 ‘치와타 아와키’를 설립했으며, 전문 잡지와 서적에 다양한 글을 기고하고 있다.

구세웅은 한반도 이슈를 전문으로 다루는 독립 언론사 코리아 익스포제의 설립자이자 대표이사이다. 2011년 스탠포드 대학에서 한국에 중점을 두고 연구하여 종교학 박사학위를 취득했다. 프랑스 파리 사회과학고등연구원에서 객원 연구원으로 활동했고, 아시아 여성대학과 예일 대학에서 강의했다. 뉴욕타임즈, 알자지라, BBC 월드뉴스에 한국에 관한 에세이와 보도문을 정기적으로 기고하고 있다.